

Pressemitteilung

Tübinger Theologe im Deutschen Ethikrat

Bundestagspräsident Lammert beruft Franz-Josef Bormann vom Lehrstuhl für Moraltheologie der Universität Tübingen

Tübingen, den 13.04.2016

Der Tübinger Theologe Professor Franz-Josef Bormann ist in den Deutschen Ethikrat berufen worden. Bundestagspräsident Norbert Lammert ernannte ihn im Auftrag der Bundesregierung auf vier Jahre zum Mitglied. Die Berufung sei auch Wertschätzung der Fachkompetenz und des persönlichen Engagements des Wissenschaftlers, sagte Lammert. Der Ethikrat diskutiert Forschung und Entwicklungen - insbesondere in den Lebenswissenschaften - und deren Auswirkungen auf den Menschen und berät dazu die Bundesregierung.



Franz-Josef Bormann (geb. 1965) hat seit 2008 den Lehrstuhl für Moraltheologie an der Katholische-Theologischen Fakultät der Universität Tübingen inne. Er erforscht schwerpunktmäßig aktuelle Konfliktfelder der Medizin- und Bioethik, philosophische und theologische Probleme rationaler Moralbegrün-

dung sowie Grundfragen der Gerechtigkeitstheorie.

Bormann studierte Philosophie und Katholische Theologie an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen, an der LMU München und an der päpstlichen Universität Gregoriana in Rom. Nach seiner Promotion an der Hochschule Sankt Georgen war er an der Harvard University und an der Universität Freiburg tätig, an der er sich auch habilitierte. 2005 bis 2008 hatte er den Lehrstuhl für Moraltheologie und Ethik an der Universität Paderborn inne.

Foto: privat

Kontakt:

Prof. Dr. Franz-Josef Bormann Universität Tübingen Katholisch-Theologische Fakultät Telefon: +49 7071 29-72860 franz-josef.bormann@uni-tuebingen.de

Hochschulkommunikation

Dr. Karl Guido Rijkhoek Leiter

Antje Karbe

Pressereferentin

Telefon +49 7071 29-76788 +49 7071 29-76789

Telefax +49 7071 29-5566 karl.rijkhoek[at]uni-tuebingen.de antje.karbe[at]uni-tuebingen.de

www.uni-tuebingen.de/aktuell